

Für die Zukunft gesattelt.

Konzept gegen den Fachkräftemangel: Erwerbstätigkeit von Frauen

09.03.2017



Ausgangssituation

- Projektauftrag auf Grundlage des Kreisentwicklungsprogramms 2030 im Bereich „Wirtschaft und Arbeit“
 - Erwerbspersonenpotential vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung nutzen
 - Chancengleichheit in allen Branchen des Arbeitsmarktes fördern

Beschäftigte nach ausgewählten Merkmalen

Stichtag: 30.Juni 2016

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung				geringfügig entlohnte Beschäftigung			
	Frauen	% Anteil	% Veränderung z. Vorjahresstichtag	Frauen	% Anteil	% Veränderung z. Vorjahresstichtag	
insgesamt	36.686	41,8	+1,9	10.769	61,6	-1,9	
nach ausgewählte Merkmalen:							
1. nach Alter, davon:							
unter 25 Jahre	3.816	39,0	+2,4	2.545	54,8	-1,5	
25-unter 55 Jahre	25.813	42,2	+0,8	9.592	66,9	-4,6	
55-unter 65 Jahre	6.834	42,5	+5,7	3.530	64,4	+2,8	
65 Jahre und älter	223	27,6	+8,0	1.580	43,4	+4,3	
2. nach Nationalität, davon:							
Deutsche	34.883	42,7	+1,6	16.019	61,6	-1,3	
Ausländer	1.790	29,7	+7,4	1.172	60,6	+2,8	
3. nach Berufsabschluss, davon:							
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	4.617	40,0	+4,6	3.343	62,6	-0,9	
mit anerkanntem Berufsabschluss	25.184	42,5	+1,9	8.599	58,9	+1,1	
mit akademischen Abschluss	3.646	41,4	+6,8	649	56,6	+5,0	
Ausbildung unbekannt	3.239	39,8	-6,3	4.656	67,2	-8,5	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Konzept „Erwerbstätigkeit von Frauen“

➤ Beteiligte Institutionen:

- Agentur für Arbeit Münster, vertreten durch die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA)
- Frau & Beruf e.V.
- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf
- Jobcenter Kreis Warendorf, vertreten durch die BCA

➤ Inhalte:

- derzeitiges Angebot zur beruflichen Integration von Frauen
- vorhandene Netzwerkstrukturen
- Handlungsfelder für die Zukunft

Konzept „Erwerbstätigkeit von Frauen“

➤ Handlungsfelder für die Zukunft:

- Berufsrückkehr und Wiedereinstieg fördern
- Beratung zur existenzsichernden Beschäftigung optimieren
- Mit Qualifizierung Zukunftschancen verbessern
- Frauenorientierte Existenzgründungsberatung stärken
- Berufswahlspektrum für Mädchen und junge Frauen erweitern
- Familienfreundliche Maßnahmen in Unternehmen umsetzen
- Transparenz herstellen und Öffentlichkeit einbeziehen

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank!

